

Informationen für die Einwohner der Gemeinde Neverin zu einer möglichen Eingemeindung der Gemeinde Staven in die Gemeinde Neverin

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

Sie haben den Presseberichterstattungen bzw. den Protokollen der Gemeindevertretersitzungen entnehmen können, dass die amtsangehörigen Gemeinden Neverin und Staven beschlossen haben, Verhandlungen zur Eingemeindung der Gemeinde Staven in die Gemeinde Neverin aufzunehmen:

- Gemeindevertretung Neverin am 01.06.2016/13.07.2016/13.09.2017
- Gemeindevertretung Staven am 24.05.2016

In der Zwischenzeit fanden mehrere gemeinsame Abstimmungsgespräche statt. Es wurden drei Arbeitsgruppen gebildet, die sich mit den Sachthemen befassen haben. Am 19.06.2017 sind alle Ergebnisse in einer gemeinsamen Beratung vorgetragen und diskutiert worden.

Hier die wesentlichen Eckpunkte aus dem Gebietsänderungsvertrag:

- die Gemeinden Neverin und Staven schließen sich zusammen und die Gemeinde Staven wird Teil der Gemeinde Neverin, die neue größere Gemeinde trägt den Namen Neverin,
- Termin für den möglichen Zusammenschluss ist die nächste Kommunalwahl im Mai 2019,
- die neue Gemeindevertretung besteht in der ersten Wahlperiode aus 13 Sitzen, bisher waren es in Staven 7 Sitze und in Neverin 11 Sitze,
- das jeweilige Ortsrecht gilt bis spätestens zum 31.12.2020 weiter,
- die Hundesteuer wird zum 01.01.2020 einheitlich gestaltet, für den 1. Hund 30,00 € (bisher 25 €), den 2. Hund 45,00 € (bisher 40 €), jeder weitere Hund 70,00 € (bisher 65 €)
- Hebesätze ab 01.01.2020:

Grundsteuer A	290 %	aktuell 250 %
Grundsteuer B	360 %	aktuell 320 %
Gewerbesteuer	300 %	aktuell 280 %

- die Fusionszuweisung (insg. 200.000 €) wird folgendermaßen verwendet:
 - 100.000,- € Optimierung kommunaler Wohnungsbestand in Staven
 - 50.000,- € Umsetzung des KTO-Konzeptes in Neverin
 - 50.000,- € Ausbau Stützpunkt für die Gemeindearbeiter in Neverin
- Erhalt und finanzielle Unterstützung aller kulturellen Vereine,
- im Ortsteil Neverin wird die Hofstraße in „Zum Speicher“ umbenannt,
- im Ortsteil Rossow wird die Dorfstraße in „Brunner Straße“ umbenannt,
- die Kosten für 2 Kfz-Ummeldungen pro Haushalt trägt das Amt Neverin,
- es gibt künftig eine Gemeindefeuerwehr Neverin-Staven mit zwei Standorten und paritätischer Besetzung der Funktionen.

Anhörung der Bürger und Bürgerinnen!

Wir möchten Sie bitten, sich an diesem Gestaltungsprozess zu beteiligen. Bitte reichen Sie Ihre Anregungen und Bedenken schriftlich, z.B. als E-Mail an p.niewelt@amtneverin.de oder per Post an das Amt Neverin, Dorfstraße 36 in 17039 Neverin, ein.

Sie haben auch die Möglichkeit, in einer **Einwohnerversammlung am 20.11.2017 um 19.00 Uhr** in Neverin, Schulküche, Fragen zu stellen und weitere Informationen zu erhalten.

Die Gemeindevertretung wird in der darauffolgenden Sitzung über Ihre Hinweise beraten.

Hesse
Bürgermeister der Gemeinde Neverin